



Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur Sitzung am 02.06.2014

Sitzungsleiter: Eva, Protokollführer: Lisa

Sitzungsbeginn: 16:51 Uhr, Sitzungsende: 18:21 Uhr

Anwesende FSR-Mitglieder:

Nanett Bahler (bis TOP 5), Till Berger, Jana Fischer, Eva-Maria Funke, Maximilian Grunwald, Johannes Hohner, Lisa Hutschenreiter, Maximilian Marx, Paul Nachtigall (ab TOP 2), Liv Toasperm (bis TOP 5)

Abwesende FSR-Mitglieder:

Tom Rudolph

Ruhende Mandate:

–

Gäste:

Tom Hanika, Romy Hübner (bis TOP 3), Vincent Knyrim

TOP 1 – Begrüßung und Formalia

Eva eröffnet die Sitzung um 16:51 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 9/11 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 19.05.2014 wird bestätigt.

TOP 2 – Berichte

StuRa Geschäftsführungssitzung

Romy berichtet aus der letzten StuRa GF Sitzung:

- Bezüglich des Sonderzugs zur Demonstration in Leipzig wurden andere sächsische Universitäten angefragt, ob sie sich an den Kosten dafür beteiligen würden. Die Studentenvertretung der Bergakademie Freiberg könnte sich 1500 Euro vorstellen, die der HTW würde ein Siebtel dessen zahlen, was die TU Dresden übernimmt. Bisher gibt es seitens der Deutschen Bahn keine genaueren Angaben, wann, auf welcher Strecke und ob überhaupt ein Sonderzug eingesetzt werden könnte. Es wurde daher diskutiert, ob nun doch Busse genommen werden sollen. Bisher gibt es keinen Beschluss zu dem Thema.
- Es wurde darüber informiert, dass es zur Fußball-WM wieder Public Viewing hinterm Hörsaalzentrum geben soll.

KoMa

Johannes, Eva, Till, Maximilian M. und Tom H. waren vergangenes Wochenende bei der KoMa (Konferenz deutschsprachiger Mathematikfachschaften) in Berlin und berichten:

- Die KoMa war sehr gut und mit rund 100 Leute sehr gut besucht. Allerdings haben einige die KoMa eher als Ausrede genutzt, Berlin zu besichtigen.
- Es gab wieder einige auch für uns interessante Arbeitskreise und Vorträge, beispielsweise:
 - AK Nachwuchs: Strategien um Studierende für die FSR-Arbeit zu finden, zu begeistern und einzubinden

- AK Roter Faden: Probleme an verschiedenen Unis mit untypischen Inhalten oder unüblicher Stoffvermittlung in Erstsemestervorlesungen – dabei ging es weniger um Lösungen als um Unterstützungsmaßnahmen für die Erstsemester (beispielsweise ein Leitfaden, eventuell Anfrage auf Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Hochschuldidaktik)
- Vortrag zum Bologna-Prozess: Stand der Umsetzung der Bologna-Reform in Deutschland – von den Hochschulen wurden nur formelle Vorgaben umgesetzt, jedoch nicht die direkten Ziele (beispielsweise wurde die Mobilität in der Praxis teilweise erheblich erschwert statt wie vorgesehen vereinfacht)
- AK DMV (Deutsche Mathematiker-Vereinigung): Bericht der DMV – haben relativ wenig studentische Mitglieder, Diskussion zu Hausaufgaben im Studium (Mehrheit im AK hat sich dafür ausgesprochen), Gelder der DMV beispielsweise für (Mathematik bezogene) Referenten, Konferenzteilnahmen u. a. werden bisher nicht genutzt
- AK Ersties Helfen: Vermittlung von Beweisprinzipien im ersten Semester – es wurden verschiedene Ideen diskutiert, wie man es den Studierenden erleichtern kann, mathematische Beweisprinzipien verstehen und anwenden zu können
- Es gibt ein neues KoMa-Kartenspiel. Diesmal ein Pokerblatt. Es soll voraussichtlich 2 bis 2,50 Euro kosten. Der FSR sollte sich überlegen ob und wie viele er sich zulegen möchte. Es wird angeregt, dass diese dann beispielsweise als Preise oder an die Ersties verteilt werden könnten.
- Die nächste KoMa findet im Oktober in Lübeck statt.

TOP 3 – Posten

Wir brauchen einen neuen zusätzlichen Öffentlichkeitsarbeitsverantwortlichen. Maximilian G. erklärt sich dazu bereit.

TOP 4 – Veranstaltungen

Grillen

Die Plakate hängen und Getränke sind auch da. Till kümmert sich um die Brötchen, Maximilian M. und Liv um den Einkauf.

Professorenstammtisch

Der Professorenstammtisch soll diesmal auf der Wiese hinterm Willersbau stattfinden und nicht im Café Müller's. Es wird über eine Schlechtwettervariante diskutiert. Zunächst wird davon ausgegangen, dass es kein schlechtes Wetter gibt. Eva und Johannes kümmern sich ums Plakat. Bei Jun.-Prof. Schneider muss nochmal nachgefragt werden, ob er zum anvisierten Termin Zeit hat.

Mühleturnier

Es gibt jetzt Preise. Das Mühleturnier findet im Raum WIL B122 statt.

Sommerball

Der DJ steht fest (Steve Pach). Auch das Buffet ist inzwischen fest. Es wird in der Woche vorm Sommerball Crashkurse geben.

TOP 5 – Technik

Der „neue“ Bildschirm wird mehrheitlich begrüßt. Eva beantragt, den alten Bildschirm zurückzugeben.

Abstimmung: ja: 7, nein: 1, Enth.: 1

Der Antrag wird angenommen.

Max hat eine Liste mit Vorschlägen für Drucker zusammengestellt. Diese wird diskutiert. Es wird darauf hingewiesen, dass es sinnvoll ist, auf den Blauen Engel zu achten, da dieser bei Laserdruckern gewisse Grenzwerte im Partikelaustritt sichert. Hauptproblem bei den vorgeschlagenen Druckern ist der Preis. Es wird angeregt, bei der Fachrichtung anzufragen, ob es die Möglichkeit gibt, gebrauchte Drucker zu übernehmen.

TOP 6 – Sonstiges

Es gibt im Proseminar wohl Probleme damit, dass die Anforderungen insbesondere bezüglich der Länge der Ausarbeitung sehr unterschiedlich sind. Es wird darauf hingewiesen, dass dies zunächst mit den Proseminar-Verantwortlichen besprochen werden sollte.

Eva schließt die Sitzung um 18:21 Uhr.